

GANZ SCHÖN VER-^{RÜCKT}: Zusammen leben in neuer Zeit

DATUM: Samstag, 29. Mai 2021 | 09.30 – 13.00 Uhr | **ONLINE**
MODERATION: Mario Polzer

Seit einem guten Jahr hat sich unser Leben radikal verändert. Manche sagen „Krise“. Die Herausforderungen sind neu. Unsere Gesellschaft, wir, müssen einen neuen Zusammenhalt entwickeln, uns neu aufstellen.

Im Rahmen des vom Land Nordrhein-Westfalen geförderten Innovationsprojektes **andersZUSAMMEN** laden wir gemeinsam mit unseren Partner*innen zur Auftaktveranstaltung ein. Diskutieren Sie mit, wie wir den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft weiterentwickeln und stärken können.

Ihr
Wolfgang Hansen
Akademieleiter

ANMELDUNG:

Wir bitten um Anmeldung bis 27. Mai 2021 – **hier online** – bitte gewünschtes Forum angeben (siehe unten, Plätze sind begrenzt).

TECHNISCHE HINWEISE:

Für die Online-Veranstaltung benötigen Sie einen Computer mit Internetzugang, Mikrofon + Lautsprechern + Kamera, oder Tablet oder Smartphone. Kurz vor der Online-Veranstaltung versenden wir die Zugangsdaten. Weitere Fragen beantworten wir gerne.

ANSPRECHPARTNER:

Wolfgang Hansen
Kolping-Bildungswerk Paderborn
Gesellschaftspolitische Akademie
02921 3623-18
hansen@kolping-akademie-soest.de

PROJEKTFÖRDERUNG durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bild: Kolpingwerk Deutschland

Projektverantwortung und Veranstalter:
Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH
Gesellschaftspolitische Akademie
Nottebohmweg 2 – 8 | 59494 Soest
Vom Minister für Wissenschaft und Forschung des Landes NRW
– Landeszentrale für politische Bildung anerkannte Einrichtung
der Weiterbildung
AZ: II C 4-581-1189

Projektpartner*innen:



Ablauf und Inhalte

Ab 09:00 Uhr Einwählen, Technikscheck

09:30 – 10:15 Uhr

Begrüßung und Eröffnung, Meilensteine des Projekts, thematische Impulse

Gesamtmoderation: Mario Polzer, Referent für Öffentlichkeitsarbeit beim Kolpingwerk Paderborn

10:30 – 12:00 Uhr

Teilnahme an einem der 4 Foren

verrückt: Leben in der Zeitenwende

Gesellschaft zwangsentschleunigt – Wirtschaft ausgebremst

Forum 1



Die Pandemie hat Wirtschaft und Gesellschaft kalt erwischt. Der Staat fördert die Wirtschaft. Wir fragen in diesem Forum: Muss unsere Wirtschaft sich für die Zukunft anders aufstellen? Welche Veränderungen sind für uns als Berufstätige oder Konsument*innen zu erwarten? Geht es mit Blick auf künftige Generationen noch gerecht zu? Wie kann unsere Gesellschaft zusammenhalten?

Referent: Carl-Christian Goll, Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld, Leiter Geschäftsbereich Berufsbildung

neu gedacht: „Ich bin systemrelevant.“

Was wir über uns und andere Menschen lernen

Forum 2



Die Krise zeigt es: Unsere Gesellschaft hat viele Talente. Wir können uns neu erfinden. Warum die Gesellschaft mich braucht und gut daran tut, die vielen Talente über die Generationen hinweg einzubeziehen, darum geht es in diesem Forum.

Referentin: Eva Maria Meier, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Klinikseelsorge, Praxisbegleiterin

neu gehalten: Glaube und Religion herausgefordert

Alte Werte neu entdecken

Forum 3



Menschen richten sich an Werten aus, viele sind gläubig und religiös. Und plötzlich ist das Leben aller von einer neuen Krankheit bedroht. Worauf kommt es jetzt an? Was ist Ihnen wichtig? Können Glaube und Religion helfen? Wie? Denken hier junge und alte Menschen unterschiedlich?

Referent: Jürgen Wilming-Gefeke, Diplomtheologe

neu bewegt: Teilhaben gerade in der Krise

Umbruch mit gestalten, Aktionen und Initiativen

Forum 4



Wir wollen gefragt werden und mitgestalten: im Beruf, im Betrieb, in Schule und Ausbildung, politisch, als junger Mensch, als alter Mensch, als Mensch mit Handicap... Nur dann fühlen wir uns zugehörig, ob in der Familie oder im Staat. Dieses Forum fragt: Wie können und müssen gerade jetzt Menschen einbezogen werden, damit unsere Gesellschaft zusammenhält?

Referent: Dr. Jan-Robert von Renesse, 1. Vorsitzender Lebenshilfe Hamm, Sozialrichter

12:15 – 13:00 Uhr

Ergebnisse der Foren – Präsentationen – Abschluss des Kongresses